

Anmeldung zum 6. Aalener Schmerztag

per Fax 07361-551803, oder per Email
Sekretariat: ingrid.adler-spiller@ostalb-klinikum.de

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum 6. Aalener Schmerztag

den Teilnahmebeitrag von 40 €
(inkl. Getränke und Imbiss)

- habe ich bis 18.10.2015 überwiesen
Konto des Ostalb-Klinikum Aalen
IBAN DE 86 614 500 500 110 000 220
Stichwort (wichtig !): Schmerztag Psychosomatik
- zahle ich bar im Tagungsbüro

Name, Vorname

Adresse

berufl. Tätigkeit

in meiner Begleitung befinden sich _____ Personen

Unterschrift

Herrn
Dr. med. Martin von Wachter
Tagungsbüro 6. Aalener Schmerztag
Klinik für Psychosomatik
Ostalb-Klinikum Aalen
Im Kälblesrain 1
73430 Aalen

Tagungsort

Ostalb-Klinikum Aalen, Bildungszentrum,
Platanenweg 1



weitere Informationen zu den Vorträgen sowie aus-
gewählte Vorträge der letzten Schmerztage finden
Sie unter

www.psychosomatik-aalen.de



6. Aalener Schmerztag

24. Oktober 2015
Ostalb-Klinikum Aalen, Bildungszentrum



Komplexe Behandlungsprobleme bei chronischen Schmerzen

Veranstalter
Ostalb-Klinikum Aalen
Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie
in Kooperation mit
Kreisärzteschaft Aalen/Ellwangen

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

PatientInnen mit chronischen Schmerzbildern stellen BehandlerInnen vor komplexe Probleme, die häufig nur mit fachübergreifendem know how zu lösen sind. Der 6. Aalener Schmerztag beschäftigt sich daher mit ausgewählten Schmerzsyndromen, bei denen das enge Zusammenspiel medizinischer und psychosozialer Ansätze als Goldstandard einer wirkungsvollen Diagnostik und Therapie gilt.

Ausgewählte Störungsbilder aus den Bereichen Gynäkologie, Zahnheilkunde, Geriatrie und Schmerzmedizin illustrieren Prinzipien eines ganzheitlichen Vorgehens, das sich an einem Bedingungsmodell bio-psychosozialer Wechselwirkungen orientiert, die den Hintergrund der Erkrankung bilden. Komorbid auftretenden Störungen, wie z.B. Depression, posttraumatische Belastungsstörungen oder Angststörungen werden dabei von Behandlerseite besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Angesprochen sind Ärzte, Psychotherapeuten, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Pflegekräfte, die sich aus erster Hand über aktuelle medizinische und psychologische Behandlungsverfahren informieren wollen.

Ausgewiesene ExpertInnen werden uns beim 6. Aalener Schmerztag in theoretischer und praktisch-therapeutischer Hinsicht Antworten auf zentrale Fragen geben, die für die Versorgung dieser PatientInnen relevant sind.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen ertragreichen Vormittag.

A. Hendrichke, M. von Wachter, R. Gräter

Tagungsprogramm

09:00 Grußwort
R. Gräter

Begrüßung und Moderation
Dr. M. von Wachter

09:10 *Wann wird Schmerz zur Schmerzkrankheit?*
Priv. Doz. Dr. W. Häuser

09:30 *Fibromyalgie*
Welchen Stellenwert hat die Psychosomatik?
Priv. Doz. Dr. W. Häuser

10:15 *Cranio-Mandibuläre-Dysfunktion (CMD) und Trigemineuropathie*
Welchen Beitrag kann die Zahnmedizin leisten?
Prof. Dr. Dr. M. Daubländer

11:00 Kaffeepause

Moderation
Dr. A. Hendrichke

11:30 *Psychosomatik der Schmerzsyndrome in der Frauenheilkunde*
Systematik und therapeutische Zugangswege
Dr. W. Lütje

12:15 *Schmerz im Alter*
Besonderheiten und Chancen
I. Hesselbach

13:00 *Abschluss und Verabschiedung*
Dr. A. Hendrichke
gemütlicher Ausklang mit Imbiss

Wir danken den Firmen Mundipharma und Grüenthal für die freundliche Unterstützung.

Referenten

Univ.-Prof. Dr. Dr. Monika Daubländer
Ltd. Oberärztin der Klinik und Poliklinik
Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten
Universitätsklinikum Mainz
Vorsitzende des Interdisziplinären Arbeitskreises
Zahnärztliche Anästhesie

Rainer Gräter
Praxis für Allgemeinmedizin
Vorsitzender der Kreisärzteschaft Aalen/Ellwangen

Priv. Doz. Dr. med. Winfried Häuser
Ärztlicher Leiter des Schwerpunktes Psychosomatik
Innere Medizin I, Klinikum Winterberg Saarbrücken
Generalsekretär der Deutschen Interdisziplinären
Vereinigung für Schmerztherapie DIVS
Sprecher der AWMF Leitlinie Fibromyalgie

Dr. med. Askan Hendrichke
Chefarzt der Klinik für Psychosomatik
Ostalb-Klinikum Aalen

Iris Hesselbach
Chefärztin der Klinik für Geriatrie
Zentrum für Altersmedizin
Ostalb-Klinikum Aalen

Dr. med. Wolf Lütje
Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Ev. Amalie Sieveking-Krankenhaus Hamburg
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Psycho-
somatische Frauenheilkunde und Geburtshilfe
(DGPFPG)

Dr. med. Martin von Wachter
Ltd. Oberarzt der Klinik für Psychosomatik
Ostalb-Klinikum Aalen

Die Tagung ist mit 5 CME-Punkten
von der Ärztekammer
als ärztliche Fortbildung zertifiziert



